

Bützower Zeitung - Donnerstag, 18.10.2012

Nachricht

Bröbberower Einrichtung ist jetzt Umweltschule

Bröbberow

Die Freie Grundschule Bröbberow trägt seit gestern den Titel „Umweltschule in Europa / Internationale Agenda 21-Schule“. Diese Auszeichnung, die an Schulen verliehen wird, die sich im Laufe eines Schuljahres erfolgreich für die Bildung einer nachhaltigen Entwicklung eingesetzt haben, wurde gestern an Lehrer wie Schüler der Bröbberower Einrichtung im Schlossgymnasium Gützkow vergeben. Der Preis wurde von Annegret Gülker, Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung, Manfred Baum, Referatsleiter im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz, und Simone Langhoff, Schulrätin Schulamt Greifswald, verliehen. „Das ist der Lohn für unsere Arbeit im vergangenen Jahr“, sagt Katharina Drewes, Leiterin der Schule. Mit der Auszeichnung verbunden ist die Vergabe einer Urkunde, eines Stempels sowie einer Flagge, die den Titel symbolisiert.

Die Bröbberower Bildungseinrichtung hat die Jury mit ihrem Schulgarten-Projekt „Junges Gemüse und alte Eichen“ und „Wir sind aktiv in und für die Umwelt“, was Umweltprojekte zu Bäumen oder Tiere im Winter sind, überzeugt. „Jetzt geht es darum, die angefangenen Projekte im Sinne der Nachhaltigkeit weiter zu entwickeln“, sagt Katharina Drewes. Der Grund: Der Titel kann im Folgejahr verteidigt werden. „Unser Neuantrag liegt bereits vor“, sagt die Schulleiterin.

In Mecklenburg-Vorpommern haben gestern 30 Schulen den besonderen Titel erhalten, darunter auch die Warnowschule Papendorf. An dem Projekt beteiligten sich international etwa 8900 Schulen aus 42 Staaten. In Deutschland nehmen 562 Schulen aus 10 Bundesländern teil.

SVZ